HERLIMAT FF25



DESINFEKTIONSGERÄT FÜR TRINKWASSERNETZE



Autonomes Chlorierungsgerät

Beschreibung:

Der Herlimat FF25 ist eine mobile stromlose Chlorungsanlage für Trinkwasser. Die mengenproportionale Dosierung erfolgt durch die Nutzung der Gravitationsenergie des Wassers auf eine Kippvorrichtung. Das breite Einsatzspektrum ermöglicht die Desinfektion von wenigen Litern, bis zu 500 m³ Wasser am Tag einer Menge von Konzentration von 1 mg/l Chlor. Bei dieser Konzentration ist das Nutzvolumen des Vorratsbehälter ausreichend für die Desinfektion von 3500 m³ Wasser.



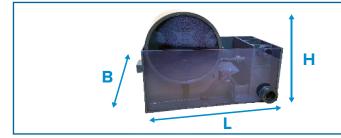
Anwendungen:

Der Herlimat FF25 ist bestens geeignet als Chlorungsanlage in entlegenen Gebieten und allerorts wo kein elektrischer Strom verfügbar ist. Bewährt hat sich der Einsatz in Trinkwasserbehältern, Sammel- und Übergabeschächten, usw.

Vorteile:

- > Stromloses Arbeiten
- > Mengenproportionale Dosierung der Nariumhypochloritdlösung
- > Breites Einsatzspektrum: Chlorung von wenigen Litern bis 500m³/Tag
- > Keine Instandhaltungskosten erforderlich

Technische Daten:



FF25	Maße:
Länge (L):	670 mm
Höhe (H):	440 mm
Breite (B):	430 mm
Leergewicht:	16 kg

Wannenförmige Konstruktion aus lebensmittelechtem und geschweißtem PVC (ACS-Zulassung) Fassungsvermögen des Vorratsbehälters der Nariumhypochloritdlösung: 25 Liter



DESINFEKTIONSGERÄT FÜR TRINKWASSERNETZE



Autonomes Chlorierungsgerät

Der HERLIMAT FF25 besteht aus:

- > Aus einem, in 4 Abteilungen geteilten Becken (1) In einer Abteilung (13) befindet sich die Desinfektionslösung mit einem konstanten Flüssigkeitspegel.
- Die Vorderseite ist aus transparentem PVC gefertigt. Dadurch wird eine gute Übersicht und Kontrolle des Desinfektionsmittelspegels gewährleistet.
- > Einem zylindrischen Behälter (2), mit einem Fassungsvermögen von 25 Liter. Dieser Zylinder dreht sich, um eine am Boden des Beckens (1), waagerecht befestigten Achse. Dessen Frontseite ist ebenfalls aus durchsichtigem PVC gefertigt.

Der Behälter (2) ist zusätzlich mit einem Stutzten (21) versehen. Dieser ermöglicht uns in:

- · Position « OBEN » das Befüllen des Behälters.
- Position « UNTEN » die Versorgung der Abteilung (13) mit der Desinfektionsmittellösung
- > 1 Kippvorrichtung (3) versehen mit 2 Dosierbechern.
- > 1 Dosierarm (4) fest verbunden mit der Kippvorrichtung. Ermöglicht das Ausgießen des Desinfektionsmittels
- > 1 Wasserversorgungseinrichtung (5) für die Dosierbecher
- > Abteil für den Wassereinlauf (11)
- > Auslassanschluss für die Desinfektionsmittellösung (6)
- > Abteil für das Vermengen (14)

